

Informationen zum Ausfüllen des Formulars „sachsen.de-Anmeldung einer Adresse für eine Online- Anwendung“

1. Allgemeine Angaben

Ressortzugehörigkeit:

In dem Auswahlfeld ‚Ressortzugehörigkeit‘ wird das jeweilige Ressort gewählt.

Die Angaben, wie Name / Email / Telefon des Ressortverantwortlichen werden dann automatisch ausgefüllt.

Antragssteller

Hier werden die Daten des Antragsstellers aufgenommen. Es müssen alle Felder ausgefüllt werden.

2. Eine neue Domain beantragen

Eine neue Subdomain beantragen

Eine Subdomain ist eine Unterdomäne, in der Regel unter www.sachsen.de, zum Beispiel www.beispiel.sachsen.de.

Der Punkt zwischen den Teilen ‚beispiel‘ und ‚sachsen‘ zeigt an, dass dies eine unter www.sachsen.de untergeordnete Domain ist. Aber auch für eine schon registrierte Second-Level-Domain kann eine weitere Subdomain eingerichtet werden. Nehmen Sie dafür bitte zuerst Kontakt mit der Anwendungsbetreuung auf.

Eine Subdomain kann entweder mit einem Upload Account ausgestattet werden, auf welchen der Content geladen wird oder es kann eine Weiterleitung eingerichtet werden auf eine schon bestehende URL. Es muss aber eine von beiden Möglichkeiten gewählt werden, da der Antrag sonst nicht bearbeitet werden kann.

Der Upload-Account wird direkt unter der angegebenen Subdomain beantragt, in dem das Kästchen vor dem Punkt ‚Ich möchte einen Upload Account [...] beantragen‘ angehakt wird. In diesem Fall müssen noch die gewünschte Einordnung in den Themenbaum und der Name der Online-Anwendung angegeben werden.

Soll die beantragte Subdomain weiter geleitet werden, ist dies unter Punkt 3 ‚Weiterleitung einer Adresse‘ möglich. In diesem Fall wird das Kästchen vor dem Punkt ‚Ich möchte die unter 2. Beantragte Adresse weiterleiten‘ angehakt. Weiterhin muss unter dem Punkt ‚Ziel der Weiterleitung‘ entweder die Zieladresse (Ziel-URL) oder die Ziel-IP angegeben werden.

Eine neue Domain beantragen

Wird dieser Punkt gewählt, wird eine neue Second-Level-Domain beantragt. Das bedeutet eine Domain, die zum Beispiel zu www.sachsen.de gleichrangig ist.

Beispiele für Second-Level-Domains:

www.beispiel-sachsen.de

www.beispielsachsen.de

www.etwas-ganz-anderes.de

Für eine Second-Level-Domain ist eine Weiterleitung auf eine schon bestehende Domain erforderlich, welche unter Punkt 3 ‚Weiterleitung einer Adresse‘ eingetragen wird. In diesem Fall wird das Kästchen vor dem Punkt ‚Ich möchte die unter 2. Beantragte Adresse weiterleiten‘ angehakt. Weiterhin muss unter dem Punkt ‚Ziel der Weiterleitung‘ entweder die Zieladresse (Ziel-URL) oder die Ziel-IP angegeben werden. Eine Einrichtung einer Domain ohne Weiterleitung ist nur in Ausnahmefällen möglich und bedarf einer vorherigen Absprache.

Eine virtuelles Verzeichnis beantragen

Wird dieser Punkt gewählt, wird ein neues, virtuelles Verzeichnis beantragt. Ein Beispiel für ein virtuelles Verzeichnis ist www.sachsen.de/beispiel.

Für ein virtuelles Verzeichnis ist eine Weiterleitung auf eine schon bestehende Domain erforderlich, welche unter Punkt 3 ‚Weiterleitung einer Adresse‘ eingetragen wird. In diesem Fall wird das Kästchen vor dem Punkt ‚Ich möchte die unter 2. Beantragte Adresse weiterleiten‘ angehakt. Weiterhin muss unter dem Punkt ‚Ziel der Weiterleitung‘ entweder die Zieladresse (Ziel-URL) oder die Ziel-IP angegeben werden.

3. Weiterleitung einer Adresse

Unter dem Punkt ‚Ich möchte die unter 2. beantragte Adresse weiterleiten‘ wird angegeben, dass die Subdomain, Domain oder das virtuelle Verzeichnis unter Punkt 2 auf eine schon bestehende Adresse weitergeleitet werden soll.

Unter dem Punkt ‚Ich möchte eine schon bestehende Adresse auf ein neues Ziel weiterleiten‘ wird eine schon existierende Subdomain, Domain oder virtuelles Verzeichnis angegeben, welche(s) auf ein anderes Ziel weitergeleitet werden soll. Dieser Punkt ist vorgesehen, wenn für eine bestehende Adresse das Ziel der Weiterleitung geändert werden soll.

In jedem Fall muss, wenn eine Weiterleitung gewünscht wird, das Ziel der Weiterleitung angegeben werden. Entweder die Ziel-Domain unter ‚Zieladresse‘ oder die Ziel-IP unter ‚IP‘

4. Sonstige Angaben

Unter ‚Ausführung zum Termin‘ wird der Termin angegeben zu welchem die in dem Antrag beschriebenen Aktionen umgesetzt werden sollen. Bedingung hierfür ist das Vorliegen einer Genehmigung.

Kontakt: sachsenweb@sid.sachsen.de